

Von Frauen (nicht nur) für Frauen: Soroptimistinnen VS spenden an die Tafel

Der Soroptimist International Club Villingen-Schwenningen hat am Freitag, dem 17. März 2023 eine großzügige Spende im Wert von 1000 Euro an die Tafel Villingen-Schwenningen übergeben. Für die Spende des rein von Frauen getragenen Serviceclubs erhält die Tafel VS dringend benötigte haltbare Lebensmittel.

(eb) Der Soroptimist International Club Villingen-Schwenningen hat die Tafel VS mit einer großzügigen Spende in Höhe von 1.000 Euro bedacht. Die Spendenübergabe fand am Freitag, den 17. März 2023 in der Geschäftsstelle des Trägervereins der Tafel VS in Schwenningen statt. Dort nahm Helgina Zimmermann, erste Vorsitzende des „Mach mit!“ Fördervereins e.V., die Spende des rein weiblich geführten Serviceclubs entgegen. „Diese Spende kommt genau zur richtigen Zeit“, so Helgina Zimmermann, „denn die Tafel VS sieht sich – wie fast alle Tafeln in Deutschland – zur Zeit großen Herausforderungen gegenüber“. Durch die hohe Inflation, die extrem gestiegenen Energiepreise und den Ukraine-Krieg hat sich die Anzahl der Menschen, die die Unterstützung der Tafel VS in Anspruch nehmen müssen, seit Ende 2020 nämlich verdoppelt. Gleichzeitig geht die Menge der regelmäßig von Supermärkten, Lebensmittelhändlern und Erzeugern gespendeten Waren seit geraumer Zeit aufgrund veränderter Bestellsysteme stetig zurück (-14% seit 2020). „Das trifft uns natürlich hart“, so Helgina Zimmermann, „denn wir müssen immer mehr Ware auf immer mehr Menschen verteilen. Da sind punktuelle Spenden wie die der Soroptimistinnen VS natürlich mehr als nur willkommen!“ Für den Spendenbetrag hat der Serviceclub dringend benötigte Waren für die fünf Tafelläden der Tafel VS im Schwarzwald-Baar-Kreis beschafft: nämlich dringend benötigte haltbare Lebensmittel und Grundnahrungsmittel wie Mehl, Zucker, Konserven, aber auch Milch.



Der Soroptimist International Club Villingen-Schwenningen wurde 1997 gegründet. Das international aktive Netzwerk von Serviceclubs, das nur von berufstätigen Frauen getragen wird, wurde 1921 in Oakland, Kalifornien aus der Taufe gehoben und leitet seinen Namen von der lateinischen Wendung „sorores optima“, die „besten Schwestern“ ab. Die Clubs setzen sich in zahlreichen Ländern für die Rechte und die Gleichberechtigung von Frauen und Mädchen ein und kämpfen für Bildungs- und Chancengleichheit und gegen die Gewalt, der Frauen noch immer oft ausgesetzt sind.

„Wir freuen uns daher besonders, dass es die Soroptimistinnen sind, die uns hier unter die Arme greifen“, so Helgina Zimmermann weiter, „denn auch die Tafel VS ist in vielerlei Hinsicht weiblich – im Guten wie im weniger Guten. Zum einen ist der Großteil unserer Ehrenamtlichen weiblich. Aber wichtiger in dieser Hinsicht ist, dass Frauen aufgrund systemischer gesellschaftlicher Ungleichheit viel stärker als Männer von Armut und Ausgrenzung betroffen sind. Noch dazu trifft sie die Bedürftigkeit auf mehreren Ebenen.“ Dies zeige sich auch bei einem Blick auf die Menschen, die bei der Tafel Villingen-Schwenningen Unterstützung in schweren wirtschaftlichen Situationen suchen: 84% aller Einkaufsausweise der Tafel Villingen-Schwenningen sind derzeit auf Frauen ausgestellt. Von ihnen unterstützt fast jede noch weitere Personen, meist ihre Kinder. Renterinnen machen fast zwei Drittel der älteren Menschen aus, die zur Tafel kommen, und unter den Tafelkunden aus der Ukraine beläuft sich der Frauenanteil auf 98%.

Die Tafel VS freut sich daher über jede Spende, die es ihr erlaubt, die Versorgungssituation zu verbessern. Insbesondere Warenspenden oder zweckgebundene Geldspenden zum Zukauf haltbarer Grundnahrungsmittel sind mehr als willkommen. „Es muss nicht viel sein!“, so Helgina Zimmermann, „denn selbst kleine Beträge helfen uns enorm. Einen Beitrag zu leisten kann so einfach sein.“

Weitere Informationen zur Tafel VS:

www.mach-mit-vs.de

Instagram: @die_tafel_vs

Weitere Information zum Soroptimist International Club Villingen-Schwenningen:

<https://clubvillingenschwenningen.soroptimist.de/home>